

JÖRN GOZIEWSKI



KONTAKT

Gartenstraße 18
65366 Geisenheim
Tel. 0172 4776942

Inhaber
Jörn Goziewski
Rebfläche
1,3 Hektar

BESUCHSZEITEN

nach Vereinbarung

Jörn Goziewski gehört zur jungen Garde der engagierten Kellermeister im Rheingau, die sich nicht mit dem Erreichten zufrieden geben, sondern neue Wege suchen. Die hat der in Geisenheim ausgebildete Önologe nach Auslandsaufenthalten in Spanien, Italien und Neuseeland zunächst in der Ankermühle beschritten. Dort baute er Riesling sowohl in Edelstahl tanks als auch im Stückfass und in Barriques aus, experimentierte viel mit Maischestandzeiten und Batonnage und erzeugte einige eigenwillige, aber überzeugende Weine, Weine, die man im Rheingau in dieser Form bislang nicht kannte. Im Jahr 2015 hat Jörn Goziewski sich selbstständig gemacht und einen eigenen Keller in Oestrich-Winkel bezogen. Er bewirtschaftet heute 1,3 Hektar, überwiegend in Rüdesheim in den Lagen Berg Rottland, Berg Roseneck, Berg Schlossberg und Drachenstein, aber auch im Winkeler Hasensprung und in der Johannisberger Hölle. Neben Riesling baut er ein wenig Spätburgunder an. Den Ausbau der Weine auf unterschiedliche Weise – im Edelstahl, aber auch im Barrique oder im Stückfass – hat er beibehalten, auch die teilweise sehr langen Maischestandzeiten werden weiterhin praktiziert.

Kollektion

Wer Weine abseits des Mainstreams sucht ist hier genau richtig. Der 2015er Riesling aus dem Rottland ist cremig und fein gerbstoffherb, der Alkohol ist spürbar, fällt aber nicht unangenehm ins Gewicht. Er ist in sich stimmig, würzig und lang, konzentriert wie ein Rotwein. Der knochentrockene maischevergorene Riesling Arancia ist gerbstoffwürzig, begeistert mit Konzentration und pointierter Säureader. Der im Barrique ausgebaute Riesling Hasensprung ist konzentriert und geradlinig. Der Jus de Rouge, ein Gemeinschaftsprojekt mit Vincent Eymann aus der Pfalz, ist unerhört saftig, ansprechend rustikal, vital, vollmundig und würzig. Der Pinot Noir Arancia verändert die Vorstellungen, die man vom Spätburgunder aus dem Rheingau hat. Nicht im Bouquet, in dem Toastwürze und reife Beerenfrucht dominieren. Sondern im Mund, er ist immens saftig, besitzt puristische Kühle, intensive Würze und markante, trocknende Gerbstoffe: ein hervorragender Wein, aber nichts für Harmoniesüchtige. —

Weinbewertung

- 88 2014 Riesling trocken „Arancia“ 12 %/38,- €
- 88 2015 Riesling trocken Rottland 14,5 %/19,90 €
- 86 2014 Riesling trocken Hasensprung 12,5 %/24,50 €
- 86 2015 „Jus de Rouge“ Rotwein 11,9 %/11,90 €
- 90 2015 Pinot Noir „Arancia“ 14 %/45,- €

